



MEDIENSICHERHEIT

#POLIZEILG #SICHERINHEIDEUNDWENDLAND



KRIMINALHAUPTKOMMISSAR

ARNE SCHMIDT

**BEAUFTRAGTER FÜR
JUGENDSACHEN**

04131 8306 2306

ARNE.SCHMIDT@POLIZEI.NIEDERSACHSEN.DE

- Facebookseite „PHK Arne Schmidt“



TIPPS

FÜR KLEINE SURFER UND DEREN ELTERN

- Ziel, die **Erziehungsaufgaben** auch wahrnehmen zu können
- **Faszination, Nutzungsverhalten** verstehen
- **technische** Hinweise (siehe auch Linkliste)
- Ziel ist erreicht, wenn sie Lust bekommen haben, sich zu Hause gemeinsam damit zu befassen
- Kinder sind **von Medien umgeben** - von Anfang an
- **Medienkompetenz** ist aber nicht angeboren
- **soziale** Kompetenzen vor **digitalen** Kompetenzen



KIM-Studie 2018

Kindheit, Internet, Medien

Basisuntersuchung
zum Medienumgang
6- bis 13-Jähriger



- **Gerätebesitz - Angaben der Eltern (Tendenz steigend)**
- Hälfte der Kinder besitzt Handy oder Smartphone
- Smartphones deutlich mehr als ein Drittel
- **Welche Funktionen werden genutzt?**
- Kommunikation im Vordergrund
- Eltern anrufen, chatten, Nachrichten schreiben/erhalten
- Sprachnachrichten
- danach Spiele und Videos
- **Nutzungsfrequenz digitaler Spiele**
- über die Hälfte spielt regelmäßig
- mit steigendem Alter wird es mehr



WELCHE KOMPETENZEN BRAUCHEN KINDER?

- Checkliste auf [klicksafe.de](https://www.klicksafe.de)
- **Sicherheitseinstellung** anwenden und verstehen, Passwort einrichten,
- **Kosten** überschauen können (mit Geld umgehen können)
- GPS, Bluetooth, W-Lan ein- und ausschalten können
- Apps altersgerecht auswählen und kritisch prüfen
- Datenschutzrisiken und App-Berechtigungen selbst einschätzen können (gut-schlecht, riskant)
- Was darf ich teilen? Was nicht?
- Rechte anderer kennen und beachten
- Ansprechpartner bei Problemen und Kontaktmöglichkeiten kennen
- individuell vereinbarte Regeln verstehen und einhalten
- Stellenwert im Alltag und Nutzungsintensität selbstkritisch hinterfragen
- Werbung und Fallen eigenständig erkennen
- Lesen (auch englisch) und verstehen - 3 Schritte weiter denken

Kann ihr Kind das?



RISIKEN IM MEDIENALLTAG

- keine Angst machen
- Gefahren kennen und damit arbeiten können

RISIKEN IM MEDIENALLTAG



- UNWISSENHEIT UND UNVORSICHTIGKEIT
- LEICHTSINNIGKEIT
- #FOMO
- ZOOMBOMBING
- EXTREMISTISCHE, PORNOGRAFISCHE UND
GEWALTVERHERRLICHENDE INHALTE

- FOMO = fear of missing out (die Angst etwas zu verpassen) - erzeugt Stress
- Zoombombing - Störung von Videokonferenzen
- Erklärvideo auf der Facebook-Seite der „Polizei Lüneburg“
- abrufbar auch ohne Facebook-Account

RISIKEN IM MEDIENALLTAG



- OPFER WERDEN
- TÄTER WERDEN
 - CYBERMOBBING
 - CYBERGROOMING (ONLINE PREDATORS)
- URHEBERRECHTSVERLETZUNGEN
- VERBREITUNG VON ILLEGALEN
INHALTEN

TIPPS



- **VORBILD SEIN**
- **INTERESSE ZEIGEN UND BEGLEITEN**
- **HANDHABUNG VON APPS UND SPIELEN
GEMEINSAM ERKUNDEN**
- **REGELN GEMEINSAM AUFSTELLEN**
- **VIRTUELLES LEBEN IM AUGE HABEN**
- **GEFAHREN ANSPRECHEN**

TIPPS



- SICHERHEITSEINSTELLUNG NUTZEN
- SICHERHEITSLÜCKEN SCHLIESSEN
- KINDERSEITEN
- KINDERSUCHMASCHINEN
- WHITELIST

- Kindersuchmaschinen: z.B.: www.fragfinn.de oder www.blinde-kuh.de



SMARTPHONE UND TABLET



- ALLTAGSBEGLEITER
- ANGRIFFSPUNKT
- SPEICHER PERSÖNLICHER DATEN
- VERLUST DURCH DIEBSTAHL
- VERLUST DURCH VERLIEREN

TIPPS

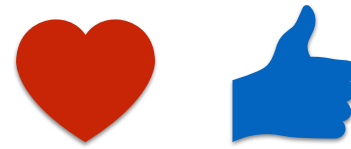


- **GEFAHREN ZUM THEMA MACHEN**
- **ANTIVIREN- UND SICHERHEITSAPP**
- **SPERRCODE / DISPLAYSPERRE**
- **SICHERE DOWNLOADQUELLEN**
- **DRITTANBIETERSPERRE - IN-APP-KÄUFE**
- **DRAHTLOSE SCHNITTSTELLEN NUR BEI
BEDARF**
- **REGELMÄSSIGE „INSPEKTION“**

- „Inspektion“ - gemeinsames Sichten der Kontakte und Inhalte
- bitte nicht heimlich - Privatsphäre der Kinder achten



SOZIALE NETZWERKE



- Kinder sind „Prosumenten“ - sie liefern Inhalte
- alles was in Social Media passiert, ist konstruiert
- z.B. die refresh-Funktion ist eine Konstruktion - psychologische Überzeugungstechnik
- habe ich alles gesehen, nichts verpasst? -> refresh
- Social Media nutzt menschliche Schwäche - von allen gut gefunden werden wollen
- und das in der schwierigen Phase der Adoleszenz / Pubertät
- Überwachungskapitalismus - Bildschirmzeit erhöhen, Netzwerk vergrößern - Werbung verkaufen

DAS SOLLTEN KINDER WISSEN



- **GEIZ IST GEIL**
- **SCHLECHTE BILDER SIND GUTE BILDER**
- **LIZENZFREIE INHALTE NUTZEN**
- **PASSWORTSICHERHEIT**
- **AUF PRIVAT STELLEN**
- **REALE FREUNDE**
- **GRENZEN DES ERLAUBTEN**

- je weniger ich von mir preisgebe, desto besser
- Werbetreibende sind die Kunden der großen Social Media-Anbieter
- Verkauf von Daten - Blick in die Zukunft - was mache ich gerade - was lässt sich daraus ableiten
- für Verhaltens- und Konsumvorhersagen sind „Big Data Analysen“ notwendig
- helfen sie beim Einordnen und Bewerten



RECHTLICHE ASPEKTE

RECHTLICHE ASPEKTE



- **GELTUNGSBEREICH DER GESETZE**
- **KINDER UNTER 14 JAHREN SIND STRAFUNMÜNDIG**
- **KINDER WISSEN, WAS VERBOTEN IST**
- **KOGNITIVE VERKNÜPFUNG MIT STRAFTATEN FEHLT**
- **ZIVILRECHT**

- die Gesetze gelten online wie offline
- Beispiel: kostenbewährte Unterlassungserklärung



CYBERMOBBING

CYBERMOBBING



- **BLOSSSTELLEN, AUSGRENZEN,
SCHIKANIEREN**
- **GERINGES ENTDECKUNGSRISIKO**
- **FLIESSENDER ÜBERGANG**
- **SCHNELLE ESKALATION (ODE)**
- **MACHTGEFÄLLE**
- **FEHLENDER SCHUTZRAUM**

- ODE - „online disinhibition effect“ - Online-Enthemmung



- REAKTION AUF GETEILTE INHALTE
- PSYCHISCHE UND PSYCHOSOMATISCHE FOLGEN
- SCHAM UND ANGST
- FEHLENDE ANSPRECHPARTNER

TIPPS



- PLANEN SIE GEMEINSAM NÄCHSTE
SCHRITTE
- ELTERN UND VERTRAUENSPERSONEN
- SPURENSICHERUNG
- KONTAKT ZUR SCHULE
- ANZEIGE
- LÖSCHUNG VERANLASSEN



CYBERGROOMING

CYBERGROOMING



- **KONTAKTAUFNAHME IM INTERNET**
- **ONLINE PREDATORS**
- **ANBAHNUNG VON SEXUELL
ORIENTIERTEN KONTAKTEN**
- **BEZIEHUNGSAUFBAU**
- **TREFFEN IN DER REALWELT**

- Beziehungsaufbau durch Geheimnisse, Versprechen, Geschenke
- Hilfen beim Erkennen finden Sie in der Linkliste

TIPPS



- **ECHE CHATFREUNDE?**
- **GEEIGNETE CHATS UND FOREN**
- **OFFENES OHR FÜR ONLINE-PROBLEME**
- **MELDEN BEIM ANBIETER**
- **ANZEIGE BEI DER POLIZEI**

- echte Chatfreunde kenne ich aus dem echten Leben
- Online-Probleme unbedingt ernst nehmen - das ist die Lebensrealität
-

DAS SOLLTEN KINDER WISSEN



- WEBCAM ABSCHALTEN, ABKLEBEN**
- DATENSCHUTZ**
- SCHLECHTE FOTOS SIND GUTE FOTOS**
- MISSTRAUEN HILFT**
- UNBEKANNTE LINKS IGNORIEREN**
- BRICH DEN KONTAKT AB**
- KEINE TREFFEN MIT UNBEKANNTEN**



SPIELE

SPIELE



- FASZINATION
- SCHNELLE ERFOLGE UND ANERKENNUNG
- REALITÄTSVERLUST
- SUCHT
- KOSTENFALLEN
- GESETZLICHE REGELWERKE

TIPPS



- **ALTERSBESCHRÄNKUNGEN BEACHTEN**
- **INFORMIEREN UND TESTEN**
- **INTERESSE ZEIGEN / LET´S PLAY**
- **KINDER BEOBACHTEN**
- **ALTERNATIVANERKENNUNG**



VERBOTENE INHALTE

VERBOTENE INHALTE



- **BESITZ, VERBREITUNG, SICH
VERSCHAFFEN UND VERÖFFENTLICHUNG**
- **HETZE UND HASS GEGEN MINDERHEITEN**
- **AUFFORDERUNG ZU GEWALT**
- **KENNZEICHEN UND SYMBOLE**
- **PORNOGRAFISCHE INHALTE**

VERBOTENE INHALTE



- GRAUSAME, UNMENSCHLICHE GEWALT
- VERHERRLICHUNG VON GEWALT
- VERLETZUNG DER MENSCHENWÜRDE
- EINFACHE VERFÜGBARKEIT IM NETZ



0 ERKLÄREN UND AUFKLÄREN



DATENSCHUTZ

DATENSCHUTZ



- NICHTS IST KOSTENLOS
- WERBUNG IN ONLINE-SPIELEN
- PRODUCTPLACEMENT
- INFLUENCER
- DRITTANBIETERSPERRE
- WAS BEDEUTET DATENSCHUTZ?

- Werbung ist **zielgruppenorientiert** und dem Surfverhalten **angepasst**
- Welche Daten darf ich preisgeben?
- So viel wie nötig - so wenig wie möglich

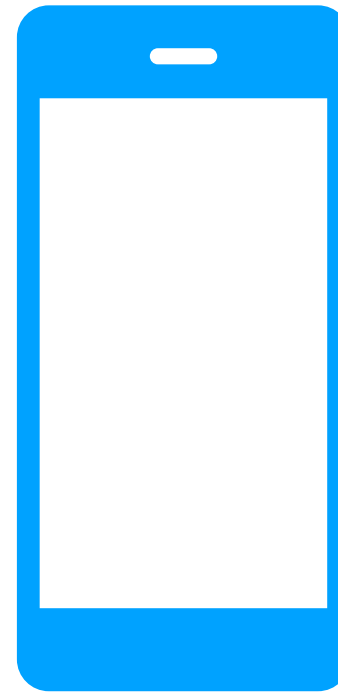


**VERHALTE DICH SO,
ALS WÜRDEN DICH
1000 MENSCHEN
BEOBACHTEN!**



- soziale Kontrolle verhindert abweichendes Verhalten
- allein das Gefühl, beobachtet zu werden, verändert das Verhalten

TECHNIK



- lassen sie es sich von den Kindern **erklären** - zeigen sie **Interesse**
- **probieren** sie es gemeinsam aus
- unterstützen sie sich gegenseitig - **Elternnetzwerk**
- **Wie kann ich bestimmte Handys vom WLAN ausschließen?**
- Fragen sie das Internet

FILTER UND SCHUTZPROGRAMME



- **EIGENES BENUTZERKONTO**
- **FILTERPROGRAMME**
- **BLACK-LIST | WHITE-LIST**
- **JUGENDSCHUTZEINSTELLUNGEN**
- **SICHERHEITSUPDATES**
- **FIREWALL / VIRENSCHUTZ**

STANDORT



- ALLGEMEINER WOHNBEREICH
 - INTERESSE ZEIGEN
 - BEGLEITEN
 - LOBEN
 - HELFEN
- ~~KINDERZIMMER~~
- NUTZUNG IM BLICK HABEN (KÖNNEN)

- wo liegen das iPad, die Fernbedienung usw.
- **Kontrolle** vor allem im Sinne von **Hilfestellung**
- **wachsame Sorge**
- über die Schulter gucken
- Interesse zeigen
- Hilfe anbieten
- loben können
- im Kontakt bleiben
- **elterliche Kontrolle**

GESUNDHEITLICHE RISIKEN



- Haltungsschäden
- ständig Reize - Reizüberflutung - kaum Zeit zum Verarbeiten
- nervliche Belastung - Stress
- Stress hemmt Lernfähigkeit, Emotionalität, Kreativität, Empathie, Entwicklung der Persönlichkeit
- das Gehirn ist noch nicht fertig!!!

REGELN UND KONSEQUENZEN



- MEDIENNUTZUNGSVERTRAG
- SURFZEITEN
- PERSÖNLICHE DATEN
- DOWNLOADS UND GEWINNSPIELE
- KLARE UND VERHÄLTNISSMÄSSIGE
KONSEQUENZEN
- WACHSAME SORGE

- „Ich verbiete dir, Filme auf Youtube anzuschauen“ - Kinder erzählen nicht von Vorfällen, die sie vielleicht belasten

Besser:

- „Ich kann dir nicht erlauben, Filme bei Youtube anzusehen, weil...“ - so haben Sie die Chance, helfen zu können

PRÄVENTION - INTERVENTION



- gemeinsame Intervention, Prävention, gemeinsame Erziehungsaufgabe
- „Schmiede das Eisen, wenn es kalt ist!“
- „Wir-Botschaft“
- rechtzeitiger Kontakt - kooperativer Austausch
- soziale Kontrolle verhindert abweichendes Verhalten
- Prävention, Sensibilisierung, Kontakt - in „Friedenszeiten“
- im Akutfall Intervention, Schutz
- Systemwiederherstellung

RESÜMEE



○ LÖSUNGEN STATT VERBOTE



- Hinsehen, Zuhören, klar Kommunizieren